



PROTOKOLL

des 41. Treffens des Arbeitskreises Inklusion in Eschborn am 09.01.2024 im Seniorenraum Erlebnishaus

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 20:00 Uhr

Anwesende: EStR Bärbel Grade, Frau Bellchambers, Frau Däbritz, Frau Pohl, Herr Agosta (Ausländerbeiratsvorsitzender)

TAGESORDNUNG

- TOP 1 Begrüßung
- TOP 2 Diskussion Anhang A des Aktionsplans: Maßnahmenkatalog 2024/2025
- TOP 3 Verschiedenes

TOP 1 Begrüßung

Im vergangenen Jahr, u.a. im Rahmen der Bürgermeistersprechstunde wurde von berufstätigen Personen mit Behinderungen darauf hingewiesen, dass die Nachmittagstermine des Arbeitskreises (AK) Inklusion eine Teilnahme für sie erschweren. Als Reaktion darauf wurde das erste Treffen des Jahres 2024 auf 18:30 Uhr verlegt, um eine breitere Beteiligung zu ermöglichen. Trotz dieser Anpassung und einer entsprechenden Pressemitteilung konnte leider keine signifikante Steigerung der aktiven Teilnahme verzeichnet werden. Zudem mussten zwei Teilnehmende aufgrund von Erkrankungen absagen. Frau Mauer hat angekündigt, zukünftig nicht mehr an den Sitzungen des AK Inklusion teilzunehmen.

Des Weiteren betonte Frau Grade die Bedeutung der Einbeziehung von Personen mit Migrationshintergrund und Behinderungen in den AK Inklusion. Sie bat Herrn Agosta, in seiner Funktion als Vorsitzender des Ausländerbeirats, aktiv Werbung für den AK zu machen und die Relevanz des Engagements innerhalb dieser Gemeinschaft zu kommunizieren. Frau

Däbritz erklärte sich bereit, in einer der nächsten Sitzungen des Ausländerbeirats über die Bedeutung des Schwerbehindertenausweises sowie die Ziele und Aufgaben des AK Inklusion zu informieren und damit das Bewusstsein und Interesse an einer Teilnahme zu fördern.

TOP 2 Diskussion Anhang A des Aktionsplans: Maßnahmenkatalog 2024/2025

Die Arbeitsfassung des Maßnahmenkataloges 2024/2025 Stand Nov. 2023 wurde in der Sitzung bearbeitet, Vorschläge, die per Mail in die Sitzung eingebracht wurden, wurden diskutiert. Dem Protokoll wird der überarbeitete Maßnahmenkatalog 2024/25 Stand 09.01.2024 angehängt.

TOP 3 Verschiedenes

Es gab noch keine Rückmeldungen zu den neu angebrachten metallig-blauen Straßenschildern, der Ak will noch etwas warten, und mögliche Reaktionen rückmelden.

Ende Februar wird am Lidl an der Rudolf-Diesel-Straße in Niederhöhnstadt eine neue AST-Haltestelle geben und insbesondere den Rückweg, nach dem Einkauf erleichtern.

Am Donnerstag dem 15. Februar um 15:00 Uhr, findet wieder im Erlebnishaus, Odenwaldstraße 22-24 das nächste Treffen des AK statt.

Susanne Däbritz